

# Presseinformation

Nr. 59/2015 – 1. Dezember 2015

## Der Arbeitsmarkt November 2015

- **Arbeitslosigkeit nahezu unverändert – Quote bleibt bei 3,9 Prozent**
- **Arbeitskräftenachfrage weiter hoch**

Im November waren im Bezirk der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt 21.708 Frauen und Männer ohne Arbeit. Im Vergleich zum Vormonat gab es praktisch keine Veränderung. Die Arbeitslosenquote liegt unverändert bei 3,9 Prozent.

Nach Auffassung von Ingo Zenkner, dem Vorsitzenden der Arbeitsagentur Karlsruhe-Rastatt, zeigt sich der Arbeitsmarkt weiterhin stabil. „Allerdings rechne ich beim ersten Wintereinbruch mit etwas ‚frostigeren Bedingungen‘ am Arbeitsmarkt. Die jahreszeitlich bedingten Einflüsse werden die Arbeitslosigkeit wieder leicht ansteigen lassen“.

Um diesen witterungsbedingten Anstieg so gering wie möglich zu halten, rät Zenkner den Betrieben des Bauhauptgewerbes, des Garten- und Landschaftsbaugewerbes sowie dem Dachdeckerhandwerk, die Möglichkeit des Saison-Kurzarbeitergeldes zu nutzen.

„Das Saison-Kurzarbeitergeld ist ein wichtiges Instrument zur Sicherung der ganzjährigen Beschäftigung in diesen Branchen. Auf der einen Seite haben die Betriebe, die es nutzen, weniger Probleme, ihren Stamm an Fachkräften zu halten, andererseits kann Arbeitslosigkeit vermieden werden“, so Zenkner weiter.

Das Saison-Kurzarbeitergeld kann für einen vorübergehenden und nicht vermeidbaren Arbeitsausfall in den genannten Branchen in der Zeit vom 1. Dezember bis zum 31. März des Folgejahres gewährt werden.

### Entwicklung der Arbeitslosigkeit im Gesamtbezirk

21.708 Frauen und Männer waren im November ohne Arbeit. Die Arbeitslosenquote, die auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen berechnet wird, veränderte sich nicht. Sie liegt aktuell bei 3,9 Prozent.

Monat für Monat gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. In den vergangenen vier Wochen meldeten sich 5.789 Frauen und Männer arbeitslos. Auf der anderen Seite konnten im November 5.781 Personen die Arbeitslosigkeit wieder beenden.

Die Einstellungsbereitschaft der regionalen Unternehmen hat sich gegenüber dem Vorjahr positiv verändert. Arbeitgeber meldeten dem Arbeitgeberservice allein im November 2.299 neue Arbeitsstellen. Das waren 178 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar 2015 konnte der Arbeitgeberservice fast 23.700 Stellen aufnehmen und damit 688 mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Das Gesamtangebot im Bezirk der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt liegt aktuell bei 6.508 Stellen.



## Entwicklung der Arbeitslosigkeit in den neun Geschäftsstellen

In sechs der neun Geschäftsstellen im Bezirk der Arbeitsagentur Karlsruhe-Rastatt wurden im November weniger Arbeitslose gezählt. Karlsruhe, Bruchsal und Rastatt mussten eine leichte Zunahme der Arbeitslosenzahlen melden.

### Hauptagentur Karlsruhe

Hier hat sich die Arbeitslosigkeit von Oktober auf November um 29 auf 10.102 Personen erhöht. Die Arbeitslosenquote veränderte sich nicht. Mit 4,5 Prozent ist sie genauso hoch wie im Vormonat. Im Jahresvergleich ist sie um einen Zehntelprozentpunkt angestiegen.

In den vergangenen vier Wochen konnten 2.737 Frauen und Männer ihre Arbeitslosigkeit beenden. Das waren 67 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig mussten sich 2.766 Personen in der Karlsruher Hauptagentur oder bei den Jobcentern neu oder erneut arbeitslos melden; knapp 240 mehr als im Vormonat.

Fast 1.100 neue Arbeitsstellen konnte der Karlsruher Arbeitgeberservice im vergangenen Monat aufnehmen. Das Gesamtangebot an freien Arbeitsplätzen liegt im Hauptagenturbezirk Karlsruhe bei 2.910 Stellen.

### Gesucht werden unter anderem (w/m):

Büro- und Sekretariatskräfte, Fachkräfte für Objekt-, Werte- und Personenschutz, Helfer für Lagerwirtschaft, Fachkräfte für Kraftfahrzeugtechnik, Fachkräfte für Öffentliche Verwaltung, Gesundheits- und Krankenpfleger (Fachkräfte), Medizinische Fachangestellte, Buchhalter, Fachkräfte im Verkauf, Fachkräfte für Kinderbetreuung und -erziehung

### Geschäftsstellen in Mittelbaden

In Mittelbaden hat die Arbeitslosigkeit in den vergangenen vier Wochen abgenommen. 5.807 Frauen und Männer waren zum Stichtag ohne Arbeit, 39 weniger als im Oktober.

Die Arbeitslosenquote liegt - wie im Vormonat - bei 3,7 Prozent.

Die regionalen Arbeitgeber meldeten 525 neue Arbeitsstellen und damit 43 mehr als im Oktober. Das derzeitige Gesamtangebot liegt aktuell bei 1.843 Vakanzen.

In **Baden-Baden** ist die Arbeitslosigkeit von Oktober auf November um 36 auf 1.448 Personen zurückgegangen. Die Arbeitslosenquote fiel im Monatsvergleich um 0,1 Prozentpunkte auf 5,3 Prozent. Gegenüber dem Vorjahr ist sie um 0,3 Prozentpunkte gefallen.

Im November mussten sich in Baden-Baden 359 Frauen und Männer neu oder wieder arbeitslos melden. Gleichzeitig konnten sich 400 Personen aus der Arbeitslosigkeit abmelden.

Die Arbeitskräftenachfrage ist im Vergleich zum Oktober zurückgegangen. Aktuell wurden 129 freie Stellen gemeldet.

### Angebote gibt es unter anderem (w/m) für:

Altenpfleger (Fachkräfte), Fachkräfte für Gastronomieservice, Fachkräfte im Verkauf, Köche, Büro- und Sekretariatskräfte, Experten für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, Spezialisten für Vertrieb (außer IKT), Fachkraft im Hotelservice

In der Geschäftsstelle **Bühl** ist die Zahl der arbeitslosen Menschen im Monatsvergleich gesunken. Im November waren hier 974 Menschen arbeitslos gemeldet; 21 weniger als im Vormonat. Dadurch änderte sich die Arbeitslosenquote. Mit 2,5 Prozent hat Bühl weiterhin die niedrigste Arbeitslosenquote im Gesamtbezirk.

275 Personen mussten sich im November neu arbeitslos melden. Gleichzeitig konnten 297 Frauen und Männer ihre Arbeitslosigkeit beenden. Die Arbeitskräftenachfrage hat sich erhöht. 106 Stellen wurden neu gemeldet. Das Gesamtangebot liegt derzeit bei 324 Stellen.

**Die Bühler Arbeitgeber suchen unter anderem (w/m):**

Spezialisten für Vertrieb (außer IKT), Helfer für Metallbearbeitung, Büro- und Sekretariatskräfte, Bediener von Hebeeinrichtungen (Helfer), Fachkräfte für Kinderbetreuung und -erziehung, Fachkräfte für Lagerwirtschaft, Fachkräfte für Maschinenbau- und Betriebstechnik

In **Gaggenau** sind die Arbeitslosenzahlen ebenfalls leicht zurückgegangen. Insgesamt sind 966 Personen arbeitslos; das sind 3 weniger als im Oktober. Die Arbeitslosenquote blieb unverändert. Sie liegt jetzt bei 3,1 Prozent und damit um zwei Zehntelprozentpunkte über dem Vorjahreswert.

Im Bezirk Gaggenau wurden mehr Abmeldungen als Neuzugänge registriert. 223 Personen konnten sich aus der Arbeitslosigkeit abmelden. 219 Personen meldeten sich neu arbeitslos.

Die Arbeitgeber suchten nahezu gleich viele neue Arbeitskräfte wie im letzten Berichtsmonat. 54 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden gesucht.

**Dabei werden unter anderem gesucht (w/m):**

Helfer für Hochbau, Fachkräfte für Gastronomieservice, Köche, Fachkräfte für Metallbau

In der Geschäftsstelle **Rastatt** gab es im Vergleich zum Vormonat einen Anstieg der arbeitslosen Personen. Im November waren hier 2.419 Menschen arbeitslos gemeldet, rund 20 mehr als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote stieg um 0,1 Prozentpunkte auf 4,0 Prozent.

596 Frauen und Männer mussten sich neu oder wieder arbeitslos melden. Gleichzeitig konnten 570 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden.

Die Rastatter Arbeitgeber suchten mit Hilfe der Arbeitsagentur mehr Arbeitskräfte als im Vormonat. 236 Stellen wurden dem Arbeitgeberservice gemeldet, das waren 50 mehr als im Oktober. Das Gesamtangebot liegt aktuell bei 809 Vakanzen.

**Angebote gibt es unter anderem (w/m) für:**

Fachkräfte für Kraftfahrzeugtechnik, Spezialisten für Vertrieb (außer IKT), Helfer für Lagerwirtschaft, Fachkräfte für Reifen- und Vulkanisationstechnik, Büro- und Sekretariatskräfte, Fachkräfte im Verkauf, Bediener von Hebeeinrichtungen (Helfer), Helfer für Metallbearbeitung, Reinigungshelfer

**Geschäftsstellen im Landkreis Karlsruhe**

Bis auf Bruchsal ging in allen Geschäftsstellen im Landkreis Karlsruhe die Arbeitslosenzahl zurück.

In **Bretten** hat sich die Arbeitslosigkeit von Oktober auf November um 5 auf 1.038 Personen verringert. Im Vergleich zum Vorjahr gibt es jetzt in der Geschäftsstelle Bretten 35 Arbeitslose mehr.

Die Arbeitslosenquote auf der Basis aller Erwerbspersonen blieb stabil bei 3,6 Prozent. Dabei war der Zugang an Neumeldungen mit 226 Personen niedriger als die Abmeldungen aus der Arbeitslosigkeit (231). Die Arbeitgeber meldeten 102 freie Stellen; das waren fast so viele wie vor einem Jahr.

**Sie suchen beispielsweise (w/m):**

Fachkräfte für Spanende Metallbearbeitung, Fachkräfte und Helfer für Lagerwirtschaft, Fachkräfte für Schweiß- und Verbindungstechnik, Fachkräfte für Werkzeugtechnik, Gesundheits- und Krankenpfleger (Fachkräfte), Fachkräfte für Elektrische Betriebstechnik, Fachkräfte für Feinwerktechnik

In **Bruchsal** hat die Arbeitslosigkeit leicht zugenommen. 2.379 Frauen und Männer – und damit 34 mehr als im Vormonat – waren zum Stichtag arbeitslos. Die Arbeitslosenquote blieb unverändert bei 3,5 Prozent.

Rund 1.250 Zugänge und Abgänge aus der Arbeitslosigkeit wurden im vergangenen Monat in Bruchsal registriert. Dabei konnten 617 Frauen und Männer ihre Arbeitslosigkeit beenden. Nahezu gleich viele (646) mussten sich aber auch neu oder erneut arbeitslos melden.

Die Nachfrage der regionalen Arbeitgeber nach neuen Mitarbeitern ist angestiegen. Insgesamt wurden 260 neue Stellen gemeldet; das waren 60 mehr als im Vormonat. Seit Januar gingen 2.818 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 196 Stellen.

**Angebote gibt es für (w/m):**

Büro- und Sekretariatskräfte, Spezialisten für Vertrieb (außer IKT), Fachkräfte für Dialogmarketing, Fachkräfte für Gastronomieservice, Köche, Fachkräfte für Bauelektrik, Fachkräfte für Kraftfahrzeugtechnik, Helfer für Metallbearbeitung, Bediener von Hebeeinrichtungen (Helfer), Fachkräfte für Maschinenbau- und Betriebstechnik

**Ettlingen** meldete einen leichten Rückgang der Arbeitslosenzahlen im Landkreis Karlsruhe. 1.319 Frauen und Männer waren zum Stichtag arbeitslos; 12 weniger als vor einem Monat. Mit aktuell 2,8 Prozent hat Ettlingen weiterhin die niedrigste Quote im Landkreis Karlsruhe. Im Gesamtbezirk liegt sie hinter Bühl auf Platz zwei.

Die Arbeitgeber forderten mehr Arbeitskräfte als im Vormonat und Vorjahr an. Insgesamt wurden 213 freie Arbeitsstellen zur sofortigen Besetzung gemeldet.

**Unter anderem wurden folgende Vakanzen gemeldet (w/m):**

Fachkräfte für Dialogmarketing, Fachkräfte im Verkauf, Fachkräfte und Helfer für Lagerwirtschaft, Büro- und Sekretariatskräfte, Reinigungshelfer, Spezialisten für Vertrieb (außer IKT), Fachkräfte für Informations- und Telekommunikationstechnik, Fachkräfte für Holz, Möbel und Innenausbau, Altenpfleger (Helfer)

Die nördlichste Geschäftsstelle **Waghäusel** meldete gegenüber Oktober ebenfalls einen leichten Rückgang der Arbeitslosenzahl. Dort sind jetzt 1.063 Menschen von Arbeitslosigkeit betroffen. Die Arbeitslosenquote betrug im November 3,1 Prozent; vor einem Jahr belief sie sich noch auf 3,4 Prozent.

343 Personen aus dem Bezirk Waghäusel konnten ihre Arbeitslosigkeit beenden. 341 mussten sich im Gegenzug neu oder erneut arbeitslos melden.

102 neue Arbeitsplätze – und damit 28 mehr wie im Oktober – wurden dem Arbeitgeberservice gemeldet. Seit Januar gingen 1.075 Angebote für Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahr ist dies ein Zuwachs von rund 105 Vakanzen.

**Derzeit gefragt (w/m):**

Fachkräfte und Helfer für Lagerwirtschaft, Fachkräfte für Elektrische Betriebstechnik, Kaufleute im Groß- und Außenhandel, Fachkräfte im Verkauf, Spezialisten für Einkauf